

TV Eiche Bad Honnef Handball



Stephan Kurenbach
Herzeleid 12
53639 Königswinter
Handball@TV-Eiche.de
01702001055

25.09.2020

HYGIENEKONZEPT

Grundsätzliche Maßnahmen und Vorgaben

- Die Gesundheit aller Kinder, Jugendlichen, Erwachsenen, Mitgliedern, Sportlern und Zuschauern steht an erster Stelle.
- Die Vorgaben des Landes Nordrhein-Westfalens, aller Verbände und der Stadt Bad Honnef sind jederzeit zu beachten.
- Die Teilnahme am Training ist grundsätzlich freiwillig und die Entscheidung des einzelnen Trainers und Sportlers. Am Training dürfen nur Trainer und Sportler teilnehmen, die zu 100% gesund sind. Bei Anzeichen von Erkältungserscheinungen, Halsschmerzen, Schnupfen, Husten, Fieber, pp. ist die Teilnahme nicht möglich bzw. sofort abzubrechen.
- Personen, die einer Risikogruppe angehören bzw. deren nahe Angehörige einer solchen zugehören, empfehlen wir, nicht am Training teilzunehmen bzw. nicht in der Sporthalle zu erscheinen.
- Verantwortlich für diese Entscheidung ist der Sportler und Trainer selbst bzw. der/die Erziehungsberechtigte.
- Eine strikte Zugangskontrolle zur Sporthalle zum Training erfolgt durch den/die Trainer/Betreuer. Alle Sportlerinnen und Sportler dürfen keinerlei Krankheitssymptome aufweisen und es darf in den zurückliegenden 14 Tagen kein Kontakt zu einem Covid-19 Patienten gegeben haben. Kinder sollten beim geringsten Verdacht rechtzeitig vom Training abgemeldet werden. Hierzu ist einmalig vor Trainingsbeginn ein Fragebogen auszufüllen und dem Trainer zu übergeben.
- Stellen sich nachträglich entsprechende Symptome ein, muss der betroffene Sportler oder Trainer unverzüglich zum Arzt gehen. Zudem ist dies von den betroffenen Sportlern umgehend dem verantwortlichen Trainer zu melden, der die Trainingseinheit geleitet hatte. Diese Informationen sind zeitnah vom zuständigen Trainer weiterzuleiten.
- Ein Maximum an Schutz ist nur durch konsequente Hygiene, Verantwortungsbewusstsein und eine Minimierung zeitlicher Überlappung bzw. räumlicher Nähe umsetzbar. Individuelle Hygienemaßnahmen sind die wichtigsten Aktivitäten zum Schutz gegen Ansteckungen (Händedesinfektion, Husten- und Nieshygiene, Abstand). Die Verantwortung für die

Umsetzung/Schulung dieser Maßnahmen liegt bei den Sportlern und Trainern selbst bzw. bei deren Erziehungsberechtigten. Benutzte Taschentücher müssen in den dafür vorgesehenen Müllbehältern entsorgt werden.

Maßnahmen und Vorgaben vor, während und nach dem Training

- Die Sportler können ab sofort wieder Umkleidekabinen nutzen. Hierbei ist zu beachten den Abstand von 1,50 m zu wahren. Die Nutzung der Duschen ist nicht gestattet.
- Die Sporthalle darf nur mit Mund-/Nasenschutz betreten und verlassen werden.
- Der Ein- und Ausgangsbereich der Sporthalle ist freizuhalten und dient allein dem Betreten und Verlassen der Sporthalle; ein Aufenthalt in dem Bereich ist nicht gestattet. Eine Gruppenbildung ist folglich ebenfalls nicht gestattet.
- Während des Trainings gilt keine Maskenpflicht für Sportler und Trainer. Die Maskenpflicht ist beim Verlassen der Sporthalle wieder einzuhalten.
- Personen, die nicht am Sportbetrieb teilnehmen, ist der Zugang zur Sporthalle während des Trainings nicht gestattet, dieses gilt ebenfalls für Erziehungsberechtigte, die Trainer*innen vereinbaren, entsprechende „Übergabepunkte“.
- Toiletten sind geöffnet. Während des Toilettengangs ist ein Mund-/Nasenschutz zu tragen Toilettengänge sind einzeln zu erledigen. Sollten dennoch zeitgleich mehrere Personen die Toilette aufsuchen, ist beim Warten ein ausreichender Abstand zwingend einzuhalten. Vor und nach dem Toilettengang sind die Hände zu desinfizieren, das gründliche Waschen der Hände mit Seife hat natürlich ebenfalls zu erfolgen.
- Der Zugang und Ausgang vom Kabinengang zur Sporthalle selbst sind so voneinander getrennt, dass der gebotene Abstand stets gewahrt bleibt. Es herrscht ein Einbahnsystem mit Rechtsgebot (Zugang von außen gesehen rechts, Ausgang von innen gesehen rechts).
- Die Hände können in den Toilettenräumen gewaschen werden. Seife und Papierhandtücher stehen zur Verfügung.
- Für die Desinfektion stehen Spender mit Handdesinfektionsmitteln im Zugangsbereich zur Verfügung. Auch eigene Desinfektionsmittel können genutzt werden.
- Um einen reibungslosen Ablauf beim Ein- und Auslass zu gewährleisten, sind die Trainingszeiten je Mannschaft per Trainingsplan vergeben. Die Zeiten für die jeweilige Mannschaft bleiben bis auf Widerruf bestehen. Die Zeiten sind verbindlich und dem Trainingsplan zu entnehmen, ein vorzeitiger oder späterer Einlass ist nicht möglich. Das Training ist 10 Minuten vor Ende der Trainingszeit zu beenden und alle Teilnehmer verlassen unverzüglich durch den ausgeschilderten Ausgang die Sporthalle.
- Es dürfen ab dem **15.07.2020** Gruppen bis **30 Personen** mit Körperkontakt in der Sporthalle trainieren.
- Ab dem **15. Juli 2020** ist zudem das Betreten von Sportanlagen bis zu **300** Zuschauer bei Spielen erlaubt, jedoch nur bei sichergestellter einfacher Rückverfolgung der Personendaten. Bei Spielen des TV Eiche Bad Honnef sind maximal **50** Zuschauer erlaubt.
- Generell wird empfohlen eigene Materialien, wie desinfizierte Handbälle etc., im Trainingsbetrieb zu nutzen. Ansonsten sollten Bälle ausschließlich in den jeweiligen

Kleingruppen verwendet und markiert werden.

- Die persönlichen Kleidungsstücke bzw. Taschen der Teams sind auf oder vor den Bänken abzustellen. Auch hier ist der Abstand von 1,5 Metern einzuhalten.
- Auch in den Pausen gilt das Gebot, 1,5 Meter Abstand zu halten. Dies gilt auch für die mitgebrachten Trinkflaschen.
- Die Trainingsmaterialien dürfen nur von den Trainern aus den entsprechenden Aufbewahrungsorten geholt bzw. dorthin zurückgebracht werden. Auf- und Abbau der Materialien darf ebenfalls nur durch die Trainer erfolgen. Trainingsleibchen dürfen nicht getauscht werden. Benutzte Trainingsleibchen müssen nach der Trainingseinheit vom Trainer eingesammelt und vor der nächsten Benutzung in Heimarbeit gewaschen werden.
- Die Trainingsmaterialien (Bälle, Hütchen, Stangen etc.) sind von den Trainern nach jedem Training vor dem Zurückstellen an ihren Aufbewahrungsort zu desinfizieren. Flächendesinfektionsmittel wird vom Verein zur Verfügung gestellt und steht im vereinseigenen Geräteraum der Halle zur Verfügung.
- Verantwortlich für die Umsetzung dieser Regeln sind die Trainer der jeweiligen Mannschaften.

Spielbetrieb

1. ANREISE DER MANNSCHAFTEN UND SCHIEDSRICHTER*INNEN ZUR HALLE

- Anreise Auswärts-Mannschaft: Die Anreise der Mannschaften erfolgt möglichst individuell mit dem PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln wie der Bahn. Bei Anreise im Mannschaftsbus ist dieser vor Zutritt der Teams ausreichend zu desinfizieren. Spieler, Trainer & Betreuer tragen während der gesamten Anreise im Bus einen Mund-Nasen-Schutz. Die Mitfahrt ist auf die unmittelbar Spielbeteiligten zu begrenzen, sodass Abstände zwischen den Mitfahrern bestmöglich eingehalten werden können.
- Spieler, Trainer und Betreuer des Heimteams sowie auch die Schiedsrichter reisen möglichst individuell und nach Möglichkeit im PKW an. Auf Fahrgemeinschaften sollte verzichtet werden.
- Die Auswärtsmannschaft betritt die Halle über den Haupteingang (Zuschauer / Menzenberger Straße)
- Die Heimmannschaft betritt die Halle über den Parkplatz hinten (Sportlereingang)
- Schiedsrichter betreten die Halle über den Notausgang (Parkplatz vorne)

2. KABINEN / RÄUME

- Die Mannschaften nutzen entsprechend der Kennzeichnung (Heim/Gast) jeweils zwei Umkleidekabinen. In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- Schiedsrichter nutzen die gekennzeichnete Schiedsrichterkabine unter Wahrung der Abstandsregel. Alle Personen müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

- Im separaten Raum für das Kampfgericht dürfen sich maximal drei Personen zeitgleich aufhalten. Alle Personen müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.
- Von medizinisch-therapeutischen Behandlungen der Spieler sollte am Spieltag abgesehen werden. Sollte dennoch eine Betreuung durch einen Physiotherapeuten stattfinden, darf der Raum nur von einem Physiotherapeuten und einem Spieler betreten werden. Vor Betreten und nach Verlassen sind die Hände zu desinfizieren, alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz, der Physiotherapeut zusätzlich Einmal-Handschuhe.

3. AUSWECHSELBEREICH / MANNSCHAFTSBÄNKE

- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Dort wo möglich, behalten Spieler sowie Betreuer ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank (Markierung).
- Medizinisches Personal (wenn vorhanden) darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coachingzone auf das Spielfeld kommen. Zu behandelnde bzw. medizinisch zu betreuende Spieler müssen zu diesen Zwecken nach Information des Kampf- und Schiedsgerichts das Spielfeld verlassen. Das medizinische Personal muss entsprechend erkenntlich und bekannt sein.
- Die Mannschaftsbänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften und in der Halbzeit durch das den Heimverein zu desinfizieren.

4. ZEITNEHMERTISCH

- Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren. Alternativ kann die Tastatur mit Klarsichtfolie abgedeckt werden. Nach jeder Benutzung entfernt die/ der Nutzer*in die Klarsichtfolie und die/ der nachfolgende Nutzer*in legt eine neue Folie über die Tastatur.
- Sofern Desinfektionsvorgaben nur bedingt einzuhalten sind, müssen Zeitnehmer und Sekretär Einweg-Handschuhe tragen.
- Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftsverantwortlichen bzw. Schiedsrichtern ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

5. WISCHER*INNEN

- Wischer tragen einen Mund-Nasen-Schutz und Einweg-Handschuhe. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Der Wischmop ist vor jedem Gebrauch zu desinfizieren.

ZEITLICHER SPIELABLAUF

AUFWÄRMPHASE

- Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen u.ä. erfolgt vorab so wie bei Bedarf in der Halbzeit.
- Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit Verzögerung (mind. 1 Minute); wenn möglich auch über verschiedene Auf- bzw. Eingänge.
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung). Eine eigene Harz-Dose für jeden bzw. zumindest mehrere gleichbleibende Spieler wird empfohlen.

TECHNISCHE BESPRECHUNG

- Die Kabinengröße der Schiedsrichter ist in Menzenberger Sporthalle ausreichend groß und belüftet, so dass unter Einhaltung der Abstandsregeln die Technische Besprechung mit der erforderlichen Personenzahl hier durchgeführt werden kann.
- An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär sowie max. ein Vertreter Heim- und Gastverein.
- Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz und desinfizieren sich die Hände. Die Kabine wird im Anschluss an das Spiel gereinigt und desinfiziert.

EINLAUFPROZEDERE

- Folgende Reihenfolge ist beim Betreten der Spielfläche (Einlauf) zu beachten: Schiedsrichter, Heim, Gast. Die Heimmannschaft geht nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.
- Zusätzliche Personen bei einer möglichen Einlaufzeremonie, wie z.B. Einlauf- oder Ballkinder sind vorerst nicht gestattet.

WÄHREND DES SPIELS

- Eine Desinfizierung der Kabinen sollte, wenn möglich, in der 1./ 2. Halbzeit realisiert werden, wenn keine Personen anwesend sind.
- Die Wischer betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom Hygienebeauftragten des Vereins instruiert.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfgericht vorgenommen.
- Es wird empfohlen, dass Spieler auf das Abklatschen untereinander/ gemeinsames Jubeln bei Torerfolg o.ä. verzichten.
- Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.

HALBZEIT

- Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen: Heim, Gast, Schiedsrichter.
- Auf eine Entzerrung der Zugangswege zu den Kabinen und beim Rückweg auf das Spielfeld zur Wiederaufnahme der 2. Halbzeit ist zu achten und ggf. mit geeigneten Maßnahmen (z.B. Hygienebeauftragte/ Spielbeteiligte) sicherzustellen.
- Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke ist nach Verlassen der Spielfläche von den unmittelbar Spielbeteiligten sicherzustellen. Eine Reinigung/ Desinfektion des Equipments ist vorzunehmen.

NACH DEM SPIEL

- Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen: Heim, Gast, Schiedsrichter.
- Die Abreise hat nach räumlicher und zeitlicher Trennung analog zur Anreise zu erfolgen.

GASTRONOMIE

- Ein Hallenverkauf erfolgt im Augenblick nicht!

ZUSCHAUER BEI SPIELEN

- Die Zuschauerzahl ist auf 50 Personen begrenzt.
- Zuschauer nutzen ausschließlich den Zuschauereingang (rechts). Der Ein- und Ausgangsbereich ist geteilt.
- Jeder Zuschauer hat beim Betreten der Sporthalle eine Mundnasenmaske zu tragen, die erst nach Erreichen des Platzes aus der Tribüne abgenommen werden darf.
- Jeder Zuschauer hat sich zur Nachverfolgung in eine Liste einzutragen. Das Schreibmittel ist jeweils zu desinfizieren. Alternativ kann ein Covid19 Fragebogen abgegeben werden.
- Verweigert ein Zuschauer die Maskenpflicht oder die Eintragung zur Nachverfolgung in der Liste, ist ihm der Zutritt zur Halle zu verweigern.
- Für die Organisation der Eingangskontrolle zur Einhaltung der Hygieneordnung ist bei den Spielen die gerade spielende Heimmannschaft verantwortlich. Die verantwortliche Person hat während der Ausübung eine Mundnasenmaske zu tragen.
- Zur Einhaltung der Abstandsregel sind Bankreihen mit einem aufgebrachten **X** gesperrt. Die Zuschauer sind auf die seitliche Abstandspflicht zum nächsten Zuschauer (1,5 m) hinzuweisen.
- Vor den Spielen oder während der Halbzeitpause ist eine Gruppenbildung im Ein-/Ausgangsbereich unzulässig.

E. Verstöße

- Vorsätzliche Verstöße werden mit Ausschluss vom Trainings-/ Spielbetrieb, bzw. mit Zutrittsverweigerung und Meldung an die zuständige Ordnungsbehörde geahndet.

Beschlossen durch den Vorstand des TV Eiche Handball